Immer. Sicher. Dicht.

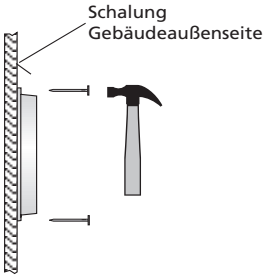
Montageanweisung

DE

Kunststoff-Futterrohr mit Anspachtelflansch UFR 100/150/200/X.

- Futterrohre müssen beim Einbau beidseitig mit einem PE-Deckel verschlossen sein.
- Beim Einsatz in bereits gemauerte Wände muss der Kernbohrungsdurchmesser je nach Futterrohr **mind. 150 mm** bei (UFR 100) bzw. **mind. 250 mm** (bei UFR 200) betragen. Zum Verfüllen der Mauerzwischenräume kann die Hauff-Verfüllvorrichtung für Futterrohre (HVF) verwendet werden.
- Für den Lastfall nach DIN 18195 Teil 4 kann eine Dickbeschichtung an den Anspachtelflansch angebracht werden.

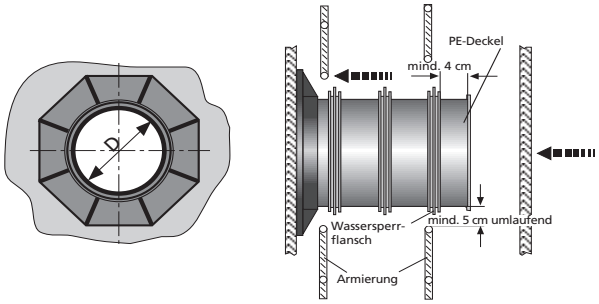
1 PE-Deckel annageln.



Bei einer Holzschalung wird der PE-Deckel aus dem Futterrohr entnommen und an der Außenschalung angenagelt.
Bei einer Stahlschalung wird das Futterrohr mit Draht o. ä. an der Armierung befestigt.

- Die PE-Deckel müssen zum Betonieren im Futterrohr bleiben.
- Der Abstand von Armierung und Futterrohr muss umlaufend mind. 5 cm betragen (siehe Pos. 2).

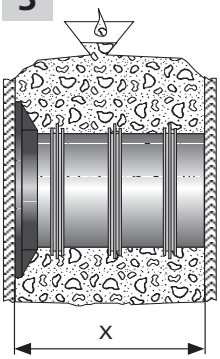
2 Futterrohr auf Deckel schieben.



Danach wird das Futterrohr auf dem so befestigten PE-Deckel aufgeschoben und die Gegenschalung geschlossen.

- Bei Futterrohren, die abgelängt werden, muss der Abstand zwischen Wassersperrflansch und Futterrohrende mind. 4 cm betragen.
- Beim Einkürzen der Futterrohre, ist auf eine gerade Schnittkante zu achten.
- Schalungsanker dürfen nicht durch das Futterrohr geführt werden.

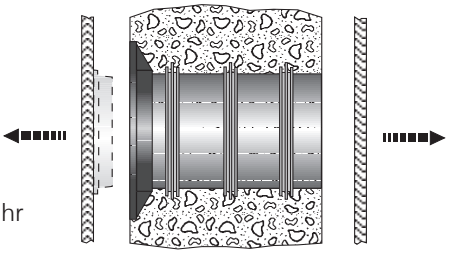
3 Einbetonieren.



* **UFR D/X**
D: Innendurchmesser Futterrohr
X: Wandstärke

- Beim Einbetonieren des Futterrohres ist darauf zu achten, dass umlaufend sauber verdichtet wird **(keine Lunkerstellen)**.
- Befindet sich das Futterrohr im Randbereich zwischen zwei Schalungselementen, ist darauf zu achten, dass das Futterrohr im Stoßbereich nicht verkantet und deformiert wird.

4 Schalung entfernen.



Nach dem Aushärten des Betons die Schalung entfernen.
Beim Ausschalen wird der PE-Deckel i.d.R. aus dem Futterohr mit herausgezogen.
Danach den PE-Deckel von der Schalung entfernen und wieder in das Futterrohr einbauen.

Die PE-Deckel vom Futterrohr erst vor der Belegung entfernen.

Service-Telefon +49 7322 1333-0

Hauff-Technik GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 9
89568 Hermaringen, GERMANY

Tel. +49 7322 1333-0
Fax +49 7322 1333-999

office@hauff-technik.de
www.hauff-technik.de

Unsere Produkte sind entsprechend ihrer vorgesehenen Verwendungsweise ausschließlich für den Einbau in Bauwerke entwickelt, deren Baustoffe dem derzeitigen Stand der Technik entsprechen. Für eine andere oder darüber hinaus gehende Verwendung, sofern sie nach Rücksprache mit uns nicht ausdrücklich schriftlich bestätigt wurde, übernehmen wir keine Haftung.

ma_ufr_151013
5090020098